

Fachserie 16 Reihe 1

Löhne und Gehälter

Verdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen in der Landwirtschaft in Deutschland

September 2005

Erscheinungsfolge: jährlich Erschienen am 17.02.2006 Artikelnummer: 2160100057004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen: Gruppe V D, Telefon: +49 (0)611 / 75 45 66; Fax: +49 (0)611 / 72 40 00 oder E-Mail: yasemin.topaloglu@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

		Seite
Einf	ührung	3
Tab	ellenteil	
1	Durchschnittlich bezahlte Stunden der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen nach Arbeitergruppen in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern 2004 und 2005	5
2	Durchschnittliche Bruttoverdienste der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen nach Arbeitergruppen in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern 2004 und 2005	6
3	Durchschnittliche Bruttoverdienste der im Monatslohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen nach Arbeitergruppen in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern 2004 und 2005	7
4	Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 2005 in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern	8
5	Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 2005 in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern	9
6	Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ohne Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 2005 in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern	10
7	Durchschnittliche Bruttoverdienste der männlichen Landarbeiter im Stundenlohn in der Landwirtschaft ohne Gartenbau in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern als Zeitreihe	11
Anh	ang	
Verz	eichnis der Wirtschaftszweige	12

Gebietsstand

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

Die Angaben für die neuen Länder beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- () = Zahlenwerte, deren Angaben auf zu geringem Stichprobenumfang beruhen (= einfacher relativer Standardfehler im Allgemeinen größer als 5 %)
 - / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
 - = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Einführung

Die Verdiensterhebung in der Landwirtschaft wird nach dem Gesetz über die Lohnstatistik¹) in jährlichen Abständen für den Monat September durchgeführt. Ihre Ergebnisse informieren über die absolute Höhe der durchschnittlichen Verdienste sowie der Monatsarbeitszeiten der Arbeiter/-innen in der Landwirtschaft. Die Erhebung hat in erster Linie die Aufgabe, die Entwicklung der effektiven Bruttoverdienste ausgewählter Arbeitnehmergruppen nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht in regelmäßigen Zeitabständen darzustellen.

Die Verdiensterhebung wird auf repräsentativer Grundlage bei ausgewählten Betrieben durchgeführt (Stichprobenerhebung). Für den Berichtsmonat September 2004 wurden im früheren Bundesgebiet²) 103 Betriebe des Gartenbaus mit 648 Arbeitern und 225 Betriebe der übrigen Landwirtschaft mit 669 Arbeitern zur laufenden Verdiensterhebung herangezogen. In den neuen Ländern wurden für September 2004 40 Betriebe des Gartenbaus mit 171 Arbeitern und 390 Betriebe der übrigen Landwirtschaft mit 2 619 Arbeitern herangezogen. Nach der Klassifikation schaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), erstreckt sich diese Verdiensterhebung auf die Landwirtschaft, d.h. auf die Abteilung 01 der WZ 93.

Bei den nachgewiesenen Monatsarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttomonatsverdiensten handelt es sich um Durchschnittsangaben je Arbeiter/-in. Sie werden als individuelle Angabe für einzelne Beschäftigte aus der betrieblichen Abrechnung erhoben. Die Arbeiter/-innen werden nach Arbeitergruppen (qualifizierte Arbeiter/-innen, Landarbeiter/-innen und nichtqualifizierte Arbeiter/-innen) sowie nach dem Geschlecht und nach der Art der Entlohnung (Stunden- oder Monatslohn) unterschieden.

Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfasste Arbeiter/innen" werden nur dann dargestellt, wenn der Zufallsfehler (einfacher relativer Standardfehler) weniger als 10 % beträgt.

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die örtliche Einheit als Zusammenfassung der jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle familienfremden, ständig vollbeschäftigten Arbeiter/-innen der erfassten Betriebe mit 1–19 Beschäftigten einbezogen.

- Gesetz über die Lohnstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. April 1996 (BGBl. I S. 598), zuletzt geändert durch Artikel 35 des Gesetzes vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1046), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).
- Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

Außerdem wird

- in erfassten Betrieben mit 20 49 Beschäftigten jeder zweite Arbeiter.
- in erfassten Betrieben mit 50 99 Beschäftigten jeder vierte Arbeiter,
- in erfassten Betrieben mit 100 199 Beschäftigten jeder achte Arbeiter und
- in erfassten Betrieben mit 200 und mehr Beschäftigten jeder sechzehnte Arbeiter einbezogen.

Ausgenommen sind Arbeiter/-innen, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfasst werden ferner: Saisonarbeiter/-innen, Aushilfskräfte, Forstarbeiter/-innen, Arbeiter/-innen in Akkord- oder Stücklohn (darunter Melker/-innen generell), an deren Arbeitsergebnis Familienangehörige mitarbeiten, teilzeitbeschäftigte Arbeiter/-innen, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter/-innen mit vermindertem Arbeitsentgelt bei gleichzeitigem Empfang von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung. Als Arbeiter/-innen gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der damaligen Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterlagen.

Bezahlte Stunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) einschließlich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.Ä.) und der mit einem Zuschlag bezahlten Mehrarbeits-, Sonn- und Feiertagsstunden. Für die Arbeiter/-innen im Stundenlohn werden die bezahlten Stunden insgesamt und die darin enthaltenen, mit einem Zuschlag vergüteten Mehrarbeitsstunden nachgewiesen. Die mit dieser Erhebung festgestellte Stundenzahl kann nicht für das ganze Jahr verallgemeinert und auch nicht mit der in anderen Wirtschaftsbereichen für den Monat ermittelten Arbeitszeit verglichen werden³). Die Arbeitszeit der Monatslöhner wird bei der Verdiensterhebung nicht nachgewiesen, weil bei ihnen der Monatslohn tariflich auf einer jahresdurchschnittlichen Zahl von Arbeitsstunden aufbaut und somit nicht das ganze Jahr hindurch im gleichen Verhältnis zur monatlich geleisteten Arbeitszeit steht.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfasst alle Beträge, die dem Arbeitnehmer bzw. der Arbeitnehmerin laufend vom Arbeitgeber bzw. von der Arbeitgeberin gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge sowie der für Sachleistungen einbehaltenen Lohnbestandteile. Nicht zum

³⁾ Das gilt auch für die Monatsverdienste, die sich aus Stundenzahl und -verdienst errechnen lassen.

Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw.. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Qualifikationen der Arbeiter/-innen/**Arbeitergruppen**: In der Gliederung nach der Qualifikation werden die Arbeiter/-innen nach den folgenden Arbeitergruppen unterschieden:

"Qualifizierte Arbeiter/-innen": Arbeiter/innen, die im Allgemeinen eine Berufsausbildung abgeschlossen haben.

"Nichtqualifizierte Arbeiter/-innen": Angelernte und ungelernte Arbeiter/-innen ohne abgeschlossene Berufsausbildung.

Diese Gliederung gilt insbesondere für den Bereich Gartenbau. In der übrigen Landwirtschaft liegt zwischen diesen beiden Arbeitergruppen noch die Gruppe der "Landarbeiter/-innen", die der Qualifikation nach den "qualifizierten Arbeitern/-innen" sehr nahe kommen und in den entsprechenden Tarifverträgen die Position des so genannten "Ecklöhners" einnehmen.

1 Durchschnittlich bezahlte Stunden der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen nach Arbeitergruppen *)

	1		11 14)			· · · · ·		. 2)	ı		1 1	
	Boz:	ahlte	chland 1)	unter		runeres B ahlte	undesgebi	et 2) runter	Roz:	ahlte	e Länder	runter
Arbeitergruppe		nden		eitsstunden		nden		eitsstunden		nden		eitsstunden
3 477							tember					
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
				Land	wirtscl	naft						
					nliche Arb							
Qualifizierte Arbeiter 3)	202,7	199,2	14,0	12,0	189,4	187,3	10,9	9,9	204,3	200,6	14,4	12,2
Landarbeiter	210,8	206,0	16,9	12,0	191,6	195,9	14,1	9,9	212,3	206,9	17,1	12,2
Nichtqualifizierte Arbeiter Insgesamt	189,4 203,1	191,2 200,0	10,1 14,2	10,6 11,9	186,8 188,7	191,1 189,6	9,0 10,6	10,4 10,1	193,4 205,4	191,7 201,8	11,9 14,8	11,0 12,2
	203,1	200,0	17,2	11,7	100,7	107,0	10,0	10,1	203,4	201,0	14,0	12,2
				Weit	oliche Arb	eiter						
Qualifizierte Arbeiter 3)	185,0	184,0	7,2	6,8	175,3	173,9	2,9	1,9	186,2	185,3	7,7	7,4
Landarbeiter	174,6	175,2	-	-						(176,0)		-
Nichtqualifizierte Arbeiter	180,4	176,9	7,0	7,1	178,9	174,4 174.0	7,8	6,2	184,1	(183,0)	4,9	9,2
Insgesamt	184,6	183,5	7,1	6,8	176,6	1/4,0	4,7	3,4	186,0	185,1	7,5	7,4
					r: G a r t e nliche Arb							
Qualifizierte Arbeiter	179,4	178,1	4,8	2,4	177,4	176,5	4,7	1,9	187,5	185,5	5,4	5,0
Nichtqualifizierte Arbeiter	184,5	186,7	8,5	9,8	184,2	186,5	8,7	9,9	(201,8)	(198,4)	-	-
Insgesamt	181,1	181,0	6,1	4,9	180,0	180,3	6,3	4,9	188,2	186,1	5,1	4,7
				Weib	oliche Arb	eiter						
Qualifizierte Arbeiter	175,9	174,1	1,4	0.6	174,6	171,8	2,2	0,5	178,1	178,1	0.3	0.8
Nichtqualifizierte Arbeiter	181,0	180,4	6,6	0,6 5,6	181,4	180,1	2,2 7,7	6,8	(178,5)	(182,1)	0,3	0,8
Insgesamt	177,2	175,4	2,7	1,7	176,7	173,9	3,9	2,1	178,1	178,6	0,2	0,7
	I	n	achrichtlich	n: Landwir Män	rtschaf nliche Arb		Garten	b a u				
Overlight and Authoritan 2)	L 207 7	201.2	1/ 0	12.0	207.5	242.2	10.0	20.4	201.6	200.0	1//	12 (
Qualifizierte Arbeiter 3) Landarbeiter	204,7 212,2	201,3 207,2	14,9 17,3	12,9 12,5	206,5 206,6	212,3 212,6	19,9 22,9	28,1 17,5	204,6 212,4	200,9 207,0	14,6 17,1	12,4 12,2
Nichtqualifizierte Arbeiter	193,5	196,7	11,5	11,6	194,2	202,6	9,9	11,7	193,3	191,4	12,2	11,5
Insgesamt	205,6	202,4	15,2	12,8	203,6	209,2	17,9	21,0	205,7	202,0	15,0	12,3
				Weib	oliche Arb	eiter						
Qualifizierte Arbeiter 3)	186,7	185,8	8,2	8,0	183,3	191,6	10,9	14,1	186,8	185,7	8,2	7,9
Landarbeiter	174,6	(176,0)	(7.6)	-	172.1	- 165 /s	. 0 1	-	106 E	(176,0)		12.4
Nichtqualifizierte Arbeiter Insgesamt	(179,5) 186,4	173,1 185,2	(7,6) 8,2	8,8 7,9	172,1 176,2	165,4 174,5	8,1 9,0	5,3 8,3	186,5 186,7	183,4 185,6	7,0 8,1	13,4 7,9
gc-3a	100,4	100,2	0,2	7,7	170,2	174,3	7,0	0,5	100,/	103,0	0,1	1,7

^{*)} Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

¹⁾ Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

²⁾ Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

³⁾ Ohne Landarbeiter/-innen.

2 Durchschnittliche Bruttoverdienste der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen nach Arbeitergruppen *)

		Deutschl	and 1)			Früheres Bur		2)		Neue	Länder	
							ienste					
Arbeitergruppe							ember			I		
	je Std.	in EUR je Monat	je Std.	in EUR je Monat	je Std.	in EUR je Monat	je Std.	in EUR je Monat	je Std.	in EUR je Monat	je Std.	in EUR je Monat
	je sta.	je Monat	je sta.	je monat	je sta.	je Monat	je sta.	je Monat	je sta.	je monat	je Sta.	je monat
				Lan	dwirts	haft						
				Mä	ännliche Ar	beiter						
Qualifizierte Arbeiter 3)	7,91	1604	7,98	1590	11,05	2093	11,56	2165	7,57	1547	7,58	1521
Landarbeiter	7,70	1623	7,59	1564	11,08	2123	10,75	2106	7,46	1584	7,33	1517
Nichtqualifizierte Arbeiter	8,63	1635	9,19	1757	9,88	1846	10,09	1928	6,73	1302	6,48	1242
Insgesamt	7,92	1609	7,99	1598	10,67	2013	10,94	2074	7,52	1545	7,50	1514
				W	eibliche Ar	beiter						
Qualifizierte Arbeiter 3)	7,29	1349	7,26	1336	10,04	1760	10,02	1742	6,99	1302	6,95	1288
Landarbeiter	7,52	1313	(8,11)	(1421)							(7,56)	(1331)
Nichtqualifizierte Arbeiter	7,87	1420	7,83	1385	8,89	1590	8,79	1533	5,39	992	(5,66)	(1036)
Insgesamt	7,34	1355	7,31	1341	9,61	1697	9,61	1672	6,95	1293	6,92	1281
				darur	nter: G a r t	enbau						
					ännliche Ar							
Qualifizierte Arbeiter	10,66	1912	10,74	1913	11,53	2045	11,52	2033	7,28	1365	7,24	1343
Nichtqualifizierte Arbeiter	9,63	1777	10,02	1871	9,68	1783	10,07	1878	(7,35)	1483	(7,18)	(1425)
Insgesamt	10,30	1865	10,49	1899	10,80	1944	10,95	1974	7,28	1370	7,24	1347
	ļ											
				W	eibliche Ar	beiter						
Overlifficients Aubertau	I 0.52	1500	0.6	1/07	10.25	1700	10.2	1770	5.02	1056	F 7/	1036
Qualifizierte Arbeiter Nichtqualifizierte Arbeiter	8,53 7,98	1500 1444	8,6 7,63	1497 1376	10,25 8,57	1790 1555	10,3 8,3	1770 1495	5,93 (4,35)	1056 (776)	5,76 (4,55)	1026 (829)
Insgesamt	8,39	1487	8,39	1472	9,70	1714	9,77	1699	5,76	1026	5,62	1004
3		_,,,,	-,-,		.,, -	-, - ,	.,		-,, -		-,	
			nachrichtli	ich• Landw	irtscha	ft ohne G	artenha	9 11				
					ännliche Ar							
Overlitte tente Auto (* 2)	1	4570	7 70	4551	10.75	2450	44.35	2/10	7.53	4510	7.50	4.500
Qualifizierte Arbeiter 3) Landarbeiter	7,71	1578 1606	7,72 7.51	1554	10,45	2158	11,35	2410	7,57	1549	7,58	1523
Nichtqualifizierte Arbeiter	7,57 7,82	1606 1513	7,51 8,25	1556 1623	10,77 10,40	2225 2020	11,01 10,14	2341 2054	7,46 6,72	1585 1299	7,34 6,45	1519 1235
Insgesamt	7,69	1581	7,69	1556	10,40	2132	10,14	2282	7,52	1547	7,50	1515
3	',''		,,		,,,		,		7,0-		7,22	
				W	eibliche Ar	beiter						
Qualifizierte Arbeiter 3)	7,07	1320	7,04	1308	8,06	1477	7,94	1521	7,06	1319	7,03	1305
Landarbeiter	7,52	1313	(7,56)	(1331)			-	-			(7,56)	(1331)
Nichtqualifizierte Arbeiter	(7,70)	(1382)	8,06	1395	9,83	1692	9,64	1594	5,83	1087	6,15	1128
Insgesamt	7,10	1323	7,08	1311	9,13	1609	8,99	1569	7,04	1314	7,02	1303

^{*)} Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang

¹⁾ Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

²⁾ Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

³⁾ Ohne Landarbeiter/-innen.

3 Durchschnittliche Bruttoverdienste der im Monatslohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen nach Arbeitergruppen *)

	Deutsch	nland 1)	Früheres Bur		Neue L	änder
				enste		
Arbeitergruppe				ember		T
	2004	2005	2004 EUR je	2005 Monat	2004	2005
-			•			
		Lanc	lwirtschaft			
		Mär	nnliche Arbeiter			
Qualifizierte Arbeiter 3)	1731	1718	2139	2107	1578	1578
Landarbeiter	1613	1481	1973	(1574)	1431	1433
Nichtqualifizierte Arbeiter.	1399	1365	1449	1462	(1181)	(1052)
Insgesamt	1686	1657	1942	1897	1556	1545
		Wei	bliche Arbeiter			
0 115 1 1 1 1 2	1260		4/2/	4747	4202	4245
Qualifizierte Arbeiter 3)	1368	1414	1634	1714	1282	1315
Landarbeiter	(1007)	1211	(1200)	-	. (000)	1211
Nichtqualifizierte Arbeiter.	(1094)	1305	(1380)	1413	(908)	(1039)
Insgesamt	1353	1402	1610	1668	1266	1305
			er: G a r t e n b a u Inliche Arbeiter			
		ividi	initicile Arbeitei			
Qualifizierte Arbeiter	2082	1882	2271	2136	(1359)	(1271)
Nichtqualifizierte Arbeiter.	1513	(1625)	1542	1644	•	
Insgesamt	1947	1841	2072	2035	(1331)	(1267)
'		Wei	bliche Arbeiter			
Qualifizierte Arbeiter	1415	1397	1637	1719	(1030)	994
Nichtqualifizierte Arbeiter.	/	1388	(1422)	1388	(756)	-
Insgesamt	1376	1396	1628	1693	(989)	994
	n	achrichtlich: L a n d w i	rtschaft ohne G	artenbau		
		Mär	nnliche Arbeiter			
Qualifizierte Arbeiter 3)	1674	1693	2037	2090	1587	1592
Landarbeiter	1607	1483	2063	(1557)	1431	1447
Nichtqualifizierte Arbeiter.	1345	1298	1393	1399	(1203)	(1051)
Insgesamt	1640	1633	1866	1845	1565	1557
		Wei	bliche Arbeiter			
0 10 1 1 1 1 0 1	40.10	4/2:	(4 (22)	(4 (-2)	422-	
Qualifizierte Arbeiter 3)	1349	1424	(1623)	(1679)	1325	1410
Landarbeiter	(1100)	1211	(1250)	(1,421)	1059	1211
Nichtqualifizierte Arbeiter.	(1198)	(1269)	(1358)	(1431)	1058	(1039)
Insgesamt	1343	1405	(1565)	1569	1319	1390

^{*)} Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

¹⁾ Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

²⁾ Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

³⁾ Ohne Landarbeiter/-innen.

4 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 2005*)

- 					F		(-1.2)		. 1 9 1	
Arbeitergruppe	Geschlecht	Arbeiter	chland 1)	dienst	Früheres B Arbeiter		let 2) lienst	Neu Arbeiter	e Länder Ver	dienst
Aubenergruppe	desenteent	(hochgerechnet)	je Std.		(hochgerechnet)	je Std.		(hochgerechnet)	je Std.	je Monat
		%	É	UR	%		ÚŔ	%	É	ÚR
			Arb	eiter im Stu	ındenlohn					
Qualifizierte Arbeiter 3)										
Qualification (1)	männlich	53,5	7,98	1590	29,9	11,56	2164	59,2	7,58	1520
	weiblich	69,8	7,26	1337	41,9	10,02	1742	75,9	6,95	1288
	zusammen	57,3	7,79	1517	32,5	11,14	2044	63,2	7,41	1453
Landarbeiter										
	männlich	14,3	7,59	1563	5,9	10,75	2106	16,4	7,33	1516
	weiblich	(0,4)	(8,11)	(1421)				(0,4)	(7,56)	(1330)
	zusammen	11,1	7,59	1561	4,7	10,76	2102	12,6	7,33	1514
Nichtqualifizierte Arbeiter										
	männlich	5,2	9,19	1758	20,1	10,09	1929	1,6	6,48	1241
	weiblich	5,4	7,83	1386	21,4	8,79	1533	(2,0)	(5,66)	(1035)
	zusammen	5,3	8,88	1667	20,4	9,81	1837	1,7	6,26	1184
Insgesamt										
	männlich	73,0	7,99	1597	55,8	10,94	2073	77,2	7,50	1513
	weiblich	75,6	7,31	1341	63,6	9,61	1673	78,3	6,92	1282
	zusammen	73,6	7,83	1535	57,5	10,63	1975	77,4	7,37	1457
			۱ ۸	beiter im Mo	anatolohr					
			All	beiter iiii wi	onatstonn					
Qualifizierte Arbeiter 3)		ı								
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	21,3	9,87	1718	28,9	12,11	2107	19,5	9,07	1578
	weiblich	22,3	8,12	1414	30,9	9,85	1714	20,4	7,56	1315
	zusammen	21,5	9,45	1643	29,3	11,58	2015	19,7	8,69	1513
Landarbeiter										
zanadi berter	männlich	3,2	8,51	1481	(5,6)	(9,05)	(1574)	2,6	8,24	1433
	weiblich	0,7	6,96	1211	-	-		0,8	6,96	1211
	zusammen	2,6	8,42	1465	(4,3)	(9,05)	(1574)	2,2	8,12	1413
Nichtqualifizierte Arbeiter										
·	männlich	2,5	7,84	1365	9,8	8,40	1462	(0,7)	(6,04)	(1052)
	weiblich	1,4	7,50	1305	5,5	8,12	1413	(0,5)	(5,97)	(1039)
	zusammen	2,2	7,79	1356	8,8	8,36	1455	(0,7)	(6,03)	(1050)
Insgesamt										
	männlich	27,0	9,52	1657	44,2	10,90	1897	22,8	8,88	1545
	weiblich zusammen	24,4 26,4	8,06 9,20	1402 1602	36,4 42,5	9,59 10,65	1668 1854	21,7 22,6	7,50 8,56	1305 1489
			,		,-	, -		,	- /-	
			Arbeiter i	m Stunden-	und Monatslohn					
Qualifizierte Arbeiter 3)	2 1* 1	7, 6	0.75	4/0=	50.7	11.00	2421	70 -	7.01	1535
	männlich weiblich	74,8	8,47	1627	58,7	11,82	2136	78,7	7,91	1535
	zusammen	92,1 78,9	7,46 8,21	1356 1552	72,8 61,8	9,95 11,34	1730 2030	96,3 82,9	7,07 7,69	1294 1468
		,-	- ,		,-	,			.,	
Landarbeiter	m än !! - l-	17.5	7 73	1540	11 /	0.07	10/7	10.0	7.43	1504
	männlich weiblich	17,5 1,1	7,73 7,42	1548 1295	11,4 0,4	9,97 11,15	1847 1907	19,0 1,2	7,43 7,17	1504 1254
	zusammen	13,6	7,42 7,73	1543	9,0	9,98	1848	14,7	7,17 7,43	1499
			7		,-	,		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	,	
Nichtqualifizierte Arbeiter	männl:-k	7 7	0.70	1/20	20.0	0.57	177/	2.2	(25	1102
	männlich weiblich	7,7 6,8	8,78 7,76	1630 1369	29,8 26,8	9,57 8,66	1776 1509	2,3 2,5	6,35 5,72	1182 1036
	zusammen	7,5	8,57	1574	29,2	9,39	1721	2,5 2,4	6,20	1146
			•		•	-			•	
Insgesamt	männlich	100,0	8,36	1613	100,0	10,92	1996	100,0	7,78	1521
	weiblich	100,0	7,48	1356	100,0	9,60	1671	100,0	7,04	1287
	zusammen	100,0	8,16	1552	100,0	10,64	1924	100,0	7,61	1465

^{*)} Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

³⁾ Ohne Landarbeiter/-innen.

5 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Gartenbai nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 2005*)

-		Deuts	schland 1)		Früheres Bi	undesgebiet	2)	Neue	Länder	
Arbeitergruppe	Geschlecht	Arbeiter		rdienst	Arbeiter		dienst	Arbeiter		dienst
		(hochgerechnet)	je Std.	je Monat	(hochgerechnet)	je Std.	je Monat	(hochgerechnet)	je Std.	je Monat
		%		EUR	%	E	UR	%	E	UR
				Arbeiter im	Stundenlohn					
Qualifizierte Arbeiter		1								
	männlich	48,1	10,74	1912	47,1	11,52	2033	53,4	7,24	1343
	weiblich	47,2	8,60	1498	47,2	10,30	1769	47,3	5,76	1026
	zusammen	47,8	9,95	1758	47,1	11,14	1950	49,8	6,44	1168
Nichtqualifizierte Arbeiter										
	männlich	24,4	10,02	1870	28,5	10,07	1878	(2,6)	(7,18)	(1425)
	weiblich	12,6	7,63	1377	16,4	8,30	1495	(6,1)	(4,55)	(829)
	zusammen	20,0	9,47	1753	24,7	9,71	1799	(4,6)	(5,20)	(967)
Insgesamt										
· ·	männlich	72,5	10,49	1898	75,6	10,95	1974	56,0	7,24	1347
	weiblich	59,8	8,39	1472	63,6	9,77	1699	53,4	5,62	1004
	zusammen	67,7	9,81	1756	71,8	10,63	1898	54,4	6,33	1151
			Art	oeiter im Mona	tslohn					
Qualifizierte Arbeiter		ĺ								
•	männlich	23,1	10,82	1882	19,4	12,28	2136	(43,1)	(7,30)	(1271)
	weiblich	38,3	8,03	1397	33,6	9,88	1719	46,6	5,71	994
	zusammen	28,8	9,42	1639	23,8	11,22	1952	45,2	6,34	1104
Nichtqualifizierte Arbeiter										
	männlich	(4,4)	(9,34)	(1625)	(5,0)	(9,45)	(1644)			
	weiblich	1,8	7,98	1388	2,9	7,98	1388	-	-	-
	zusammen	(3,4)	(9,06)	(1577)	(4,3)	(9,15)	(1591)	•	•	-
Insgesamt										
	männlich	27,5	10,58	1841	24,4	11,70	2035	44,0	7,28	1267
	weiblich	40,2	8,03	1396	36,4	9,73	1693	46,6	5,71	994
	zusammen	32,3	9,38	1633	28,2	10,90	1897	45,6	6,34	1104
			Arb	eiter im Stund	en- und Monatslohn					
Qualifizierte Arbeiter										
	männlich	71,2	10,93	1902	66,5	11,86	2063	96,5	7,53	1311
	weiblich	85,6	8,35	1453	80,8	10,05	1748	93,9	5,81	1010
	zusammen	76,6	9,85	1713	70,9	11,21	1951	95,0	6,54	1137
Nichtqualifizierte Arbeiter		20.5	4.5	4000	22 -	40 -0	4616	2 -		400.
	männlich	28,8	10,54	1833	33,5	10,59	1843	3,5	7,65	1331
	weiblich zusammen	14,4 23,4	7,92 9,93	1379 1727	19,2 29,1	8,50 10,16	1479 1768	6,1 5,0	4,77 5,61	829 976
	Zusullillell	23,4	2,73	1/2/	27,1	10,10	1,00	5,0	2,01	<i>)</i> // 0
Insgesamt	männlich	100,0	10,51	1882	100,0	11,13	1989	100,0	7,25	1311
	weiblich	100,0	8,25	1442	100,0	9,75	1696	100,0	7,25 5,66	999
	zusammen	100,0	9,67	1716	100,0	10,71	1898	100,0	6,34	1129
		•	•		•	-		,	*	

^{*)} Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

¹⁾ Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

²⁾ Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

6 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ohne Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 2005*)

			schland 1)			undesgebiet			Länder	
Arbeitergruppe	Geschlecht	Arbeiter		lienst is Manat	Arbeiter		lienst is Manat	Arbeiter		rdienst
		(hochgerechnet) %	je Std.	je Monat UR	(hochgerechnet) %	je Std.	je Monat UR	(hochgerechnet) %	je Std.	je Monat EUR
		76		UK	76		UK	76	1	EUK
				Arbeiter im	Stundenlohn					
Qualifizierte Arbeiter 3)										
	männlich	54,9	7,72	1555	18,0	11,35	2409	59,5	7,58	1523
	weiblich	76,4	7,04	1308	22,2	7,94	1521	79,1	7,03	1306
	zusammen	59,5	7,55	1488	18,5	10,97	2300	63,9	7,44	1463
andarbeiter										
	männlich	15,5	7,51	1555	6,3	11,01	2340	16,6	7,34	1519
	weiblich zusammen	(0,5) 12,3	(7,56) 7,51	(1330) 1554	5,6	11,01	2340	(0,5) 13,0	(7,56) 7,34	(1330) 1517
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	2,7	8,25	1623	11,6	10,14	2054	1,6	6,45	1235
	weiblich	3,3	8,06	1395	41,6	9,64	1594	1,5	6,15	1129
	zusammen	2,8	8,21	1566	14,6	10,02	1921	1,6	6,39	1212
nsgesamt										
<u>.</u>	männlich	73,1	7,69	1558	35,9	10,91	2282	77,7	7,50	1516
	weiblich	80,3	7,08	1312	63,8	8,99	1569	81,1	7,02	1302
	zusammen	74,6	7,56	1501	38,7	10,64	2163	78,4	7,40	1467
				Arbeiter im	Monatslohn					
Qualifizierte Arbeiter 3)		I								
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	21,2	9,73	1693	39,0	12,01	2090	19,0	9,15	1592
	weiblich	17,6	8,19	1424	(20,2)	(9,65)	(1679)	17,5	8,11	1410
	zusammen	20,4	9,44	1643	37,0	11,88	2067	18,7	8,93	1554
andarbeiter										
	männlich	3,5	8,52	1483	(10,6)	(8,95)	(1557)	2,6	8,31	1447
	weiblich	0,8	6,96	1211	(0.5)	- (0 0E)	(1557)	0,9	6,96	1211 1425
	zusammen	2,9	8,43	1466	(9,5)	(8,95)	(1557)	2,2	8,19	1425
Nichtqualifizierte Arbeiter								62 m2		
	männlich weiblich	2,3 (1,3)	7,46 (7,29)	1298 (1269)	14,6 (16,0)	8,04 (8,22)	1399 (1431)	(0,7) (0,5)	(6,04) (5,97)	(1051) (1039)
	zusammen	2,0	7,44	1295	14,7	8,06	1402	(0,7)	(6,03)	(1049)
nsgesamt										
nsgesami	männlich	26,9	9,38	1633	64,1	10,60	1845	22,3	8,95	1557
	weiblich zusammen	19,7 25,4	8,08 9,17	1405 1595	36,2 61,3	9,02 10,51	1569 1828	18,9 21,6	7,99 8,76	1390 1525
	Zusammen	23,4	9,17	1393	01,5	10,51	1020	21,0	8,70	1323
			Arbei	ter im Stunde	n- und Monatslohn					
Qualifizierte Arbeiter 3)										
	männlich	76,1	9,16	1593	57,0	12,59	2191	78,5	8,85	1540
	weiblich	94,1	7,64	1330	42,3	9,17	1596	96,6	7,61	1325
	zusammen	79,9	8,78	1527	55,5	12,33	2145	82,5	8,52	1483
andarbeiter		46.0	0.01	4512	460	40.00	4610	40.0	0.17	4=00
	männlich weiblich	19,0 1,3	8,86 7,20	1542 1254	16,8 0,0	10,62 0,00	1849 0,00	19,2 1,4	8,67 7,20	1509 1254
	zusammen	15,2	8,83	1537	15,1	10,62	1849	15,2	8,64	1504
Nichtqualifizierte Arbeiter										
noniquamizierte Arbeitel	männlich	4,9	8,48	1475	26,2	9,71	1689	2,3	6,76	1177
	weiblich	4,6	7,82	1361	57,7	8,90	1549	2,0	6,35	1105
	zusammen	4,9	8,35	1452	29,4	9,55	1661	2,3	6,68	1162
nsgesamt										
	männlich weiblich	100,0 100,0	9,07 7,65	1578 1331	100,0 100,0	10,73 9,00	2002 1569	100,0 100,0	7,79 7,19	1525
										1319

^{*)} Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

3) Ohne Landarbeiter/-innen.

7 Durchschnittliche Bruttoverdienste der männlichen Landarbeiter im Stundenlohn in der Landwirtschaft ohne Gartenbau *)

September	Deutschland 1)	Früheres Bundesgebiet 2)	Neue Länder
		EUR je Stunde	
<u> </u>			
1957		0,74	
1958		0,79	
1959		0,82	
1960		0,89	
1961		0,99	
1962		1,12	
1963		1,22	
1964		1,45	
1965		1,58	
1966		1,72	
1967		1,74	
1968		1,81	
1969		2,00	
1970		2,21	
1971		2,42	
1972		2,69	
1973		2,97	
1974		3,40	
1975		3,61	
1976		3,88	
1977		4,22	
1978		4,52	
1979			
1980		4,90 5,24	
1981		· ·	
1982		5,53	
1983		5,74	
		5,91	
1984		6,23	
1985		6,45	
1986		6,85	
1987		7,16	
1988		7,19	
1989		7,36	
1990		7,61	
1991		7,94	5.45
1992 3)	5.07	8,30	5,15
1993 4)	5,87	8,37	5,68
1994	5,92	8,66	5,65
1995	6,89	8,88	6,71
1996	6,94	9,58	6,68
1997	7,11	9,62	6,94
1998	7,36	10,22	7,13
1999	7,43	10,16	7,18
2000	7,42	10,91	7,16
2001	7,69	10,70	7,41
2002 4)	7,39	11,63	7,16
2003	7,22	10,27	7,11
2004	7,57	10,77	7,46
2005	7,51	11,01	7,34

^{*)} Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

²⁾ Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

Neue Länder: Für den Zeitraum vor 1992 sind keine Werte vorhanden.
 Deutschland: Für den Zeitraum vor 1993 sind keine Werte vorhanden. Früheres Bundesgebiet: Aufgrund einer Neuauswahl der Betriebe und ihrer Beschäftigten sind die Ergebnisse für die Berichtsmonate September 1993 und 2002 nur mit größeren Einschränkungen mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar.

Anhang

Verzeichnis der Wirtschaftszweige

WZ 93 1)	Bezeichnungen	WZ 79 2)	Bezeichnungen
01	Landwirtschaft	- 3)	- 3)
01.1	Pflanzenbau	- 3)	- 3)
01.11	Ackerbau	011 1	Marktfruchtbau
01.12	Gartenbau	014	Allgemeiner Gartenbau
01.2	Tierhaltung	- 3)	- 3)
01.21	Haltung von Rindern	- 3)	- 3)
01.3	Gemischte Landwirtschaft	- 3)	- 3)
nachrichtlich:			
01 ohne 01.12	Landwirtschaft ohne Gartenbau	011 017 031	Allgemeine Landwirtschaft
		ex 034	Gewerbliche Tierhaltung, -zucht und -pflege (ohne Abrichtung von Wach- und Schutzhunden, Haustieren)

Nlassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.
 Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.
 Wor September 1993 nach der WZ 79 kein Nachweis vorhanden.